



8. November 2007, 13:21, NZZ Online

Bertarellis bringen Steuererleichterung

Gemeinde Saanen kann Budget 2008 überarbeiten



Ernesto und Kristy Bertarelli. (Bild: Reuters)

Die Familie Bertarelli zieht nach Saanen und prompt kann die Gemeinde die Steuern senken. Die Überarbeitung des Budgets 2008 sei jedoch nicht allein auf den Zuzug der prominenten Familie zurückzuführen. Nach Saanen hat es offenbar auch andere Gutbetuchte gezogen.

(sda) Der Gemeinderat von Saanen, dem neuen Wohnort der Familie Bertarelli, reagiert rasch auf den Zuzug des wohlhabenden Unternehmers und Seglers: Er überarbeitet das Budget 2008 und hat bereits beschlossen, die Steuern zu senken. Der Gemeinderat habe entschieden, den Gemeindesteuersatz um zwei Steuerzehntel von 1,6 auf 1,4 Einheiten zu senken, teilte die Gemeindeverwaltung mit. Ursprünglich wollte der Gemeinderat an der Gemeindeversammlung vom 7. Dezember dem Volk ein Budget mit unverändertem Steuersatz vorlegen.

Weitere finanzkräftige Steuerzahler zugezogen

Der Entscheid sei auf Grund des Zuzugs neuer Steuerzahler erfolgt, erläuterte die Gemeindeverwaltung weiter. Auf Anfrage erklärte der stellvertretende Gemeindegemeinschaeschreiber Rolf Marti, es handle sich nicht nur um die Familie Bertarelli, sondern um eine weitere finanzkräftige Familie und eine Einzelperson. Diese andere Familie und die Einzelperson hätten keinen vergleichbaren Bekanntheitsgrad wie die Familie Bertarelli, erklärte Marti weiter. Alle drei «Steuerobjekte» hätten sich inzwischen ordnungsgemäss in Saanen angemeldet.

Nach der Überarbeitung des Budgets will der Gemeinderat in der kommenden Woche den neuen Voranschlag und die geänderte Traktandenliste der Gemeindeversammlung publizieren. Mit einem Steuersatz von 1,4 wird Saanen künftig steuertechnisch gesehen zu den günstigeren Gemeinden im Kanton Bern gehören. Die günstigsten haben

einen Steuersatz knapp unter 1 Einheit, die teuersten einen solchen über 2 Einheiten. Die Stadt Bern liegt mit 1,54 Einheiten etwa im Mittelfeld.

Diesen Artikel finden Sie auf NZZ Online unter:

http://www.nzz.ch/nachrichten/schweiz/bertarelli_steuern_saanen_1.581523.html

Copyright © Neue Zürcher Zeitung AG

Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung oder Wiederveröffentlichung zu gewerblichen oder anderen Zwecken ohne vorherige ausdrückliche Erlaubnis von NZZ Online ist nicht gestattet.
